



Teilhaber-Gesuche.

Stillen oder thätigen Gesellschafter
[26742] mit größ. Kapital sucht eine jüngere Buchhdlg. mod. Stils in einer lebh., schön. gel. Gr.-Stadt Norddeutschlands. Sicherheiten können nach Uebereinf. gestellt werden. Gef. Angeb. an d. Geschäftsstelle d. B.-V. unter K. O. M. 26742 erbeten.

[28057] **Teilhaber-Gesuch.**

Der Inhaber einer sehr gut einger. mittl. Berliner Buchdruckerei, anerkannt tüchtiger Fachmann, wünscht sich wegen Austritts des gegenw. Socius mit einem strebsamen Herrn der Buchhändler-Branchen zu verbinden. Erforderliches Kapital nach Uebereinfunft, jedoch nicht unter 25 Tausend Mark.

Gef. Angebote an **W. Pauli's Nachf. (G. Zerisch)** in Berlin W. 57.


Fertige Bücher.


[28588] Wir übernehmen den Kommissionsverlag von der soeben in der Buchdruckerei von Lorenz Ellwanger (vorm. Th. Burger) in Bayreuth noch rechtzeitig zur Wagner-Festspielzeit erschienenen Schrift:

„1876—1896.“

Die ersten zwanzig Jahre

der

Bayreuther Bühnenfestspiele.

Von

Houston Stewart Chamberlain.

Groß Oktav. 5 Bogen.

1 *M* ord., 70 *S* netto und 11/10.

Die hervorragende Bedeutung Chamberlains als Schriftsteller und Wagnerforscher sichern dem Buche einen großen Abnehmerkreis.

Die Nachfrage wird infolge eingehender Besprechungen in den gelesensten Zeitungen und Fachzeitschriften eine lebhafteste sein.

Wir können nur bar liefern und bitten zu verlangen

Hochachtungsvoll

Bayreuth.

Niehrenheim & Bayerlein.

[28547] In meinem Verlage erschien soeben:

Wöbbe, Rußknacker auf Reisen. Eine reichhaltige Sammlung von Original-Rätseln der verschiedensten Art.

Ich gestatte mir, auf diese ganz besonders wichtige und geistreiche Sammlung aufmerksam zu machen.

Bezugsbedingungen: 50 *S* ord.; à cond. mit 25%, bar mit 30% und 13/12.

1 Probeexemplar mit 50%.

Für die Reise- und Bade-Saison ganz besonders geeignet.

Hamburg, den 26. Juni 1896.

G. Fritzsche.

E. Ebering in Berlin W.

[28543]

In voriger Woche versandte ich:

Historische Studien.

Heft I.

**Die französische Legislative
und der Ursprung der Revolutionskriege 1791/1792.**

Mit einem Anhang politischer Briefe
aus dem Wiener k. u. k. Haus-, Hof- und Staatsarchiv.

Von Dr. Hans Glagau.

Preis: 6 *M* ord., in R. 4 *M* 50 *S*, bar 4 *M* u. 7/6.

Zur Versendung liegt bereit:

Historische Studien.

Heft II.

**Die politischen Beziehungen
Kaiser Ludwigs des Baiern zu Frankreich
in den Jahren 1314—1337.**

Von Dr. Georg Sievers.

Die Frage nach Ursprung und Entwicklung des Gegensatzes zwischen Deutschland und Frankreich gehört zu den Problemen, die zu studieren nicht allein für den Historiker von Fach, sondern auch für weitere Kreise von grösster Wichtigkeit und grösstem Interesse ist. — Ueber die politischen Beziehungen zwischen den beiden grossen Völkern in früherer Zeit ist bereits eine Reihe von Einzelforschungen erschienen. — Ihnen reiht sich die vorliegende Abhandlung an. — Auf neues Material und eingehende Untersuchung gestützt, schildert der Verfasser in ihr zum ersten Male im Zusammenhang den Zeitraum von 1314—1337, der durch seinen reichen Inhalt mehr noch als andere Perioden anzieht und fesselt.

Preis: 4 *M* ord., 3 *M* in Rechnung, 2 *M* 65 *S* bar und 7/6.

Historische Studien.

Heft III.

Die Schlacht von Hastings.

Von Dr. Wilhelm Spatz.

Der Verfasser sucht auf Grund eingehender Quellenforschung das wahrhaft historisch Beglaubigte über diese für die spätere Entwicklung Englands so entscheidend gewordene Schlacht zu geben. — Er richtet sich dabei gegen E. A. Freeman, der im 3. Band seines Werkes „The Norman Conquest“ der Schlacht eine hunderte von Seiten umfassende Darstellung gewidmet hat, und versucht, die Haltlosigkeit der Ausführungen des englischen Forschers einzuwenden. — In der Darstellung der Schlacht sind neue Ideen über Kriegsgeschichte gegeben. — Für Jeden, der sich mit der älteren Geschichte Englands, sowie mit Kriegsgeschichte überhaupt, Ritterwesen, mittelalterlicher Strategie etc. befasst, dürfte das vorliegende Werk unentbehrlich sein.

Preis: 1 *M* 80 *S* ord.; in Rechnung 1 *M* 35 *S*, bar 1 *M* 20 *S* u. 7/6.

Die von mir mit diesen Publikationen eingeleitete Sammlung „Historische Studien“ bringt wertvolle Beiträge aus dem Gebiete der Geschichtsforschung. — Neben den Fachgelehrten sind alle Bibliotheken Abnehmer für die „Historischen Studien“. — Handlungen welche sich für die „Historischen Studien“ energisch verwenden wollen, bitte ich, sich mit mir direkt in Verbindung setzen zu wollen.

Unverlangt versende ich nicht und bitte zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Berlin, Linkstr. 16, den 25. Juni 1896.

E. Ebering.